

KVK-Beschichtungssysteme

Wir halten dicht!



Vorteile

- Verarbeitung auch bei niederen Umgebungstemperaturen möglich
- Geringe Feuchtigkeitsbeeinflussung bei der Verarbeitung
- Durch dünne Schichtstärke geringe Rißanfälligkeit
- Ausgezeichnete Haftung zum Untergrund
- Problemloses Beschichten von senkrechten Wänden
- 24 Stunden nach Arbeitsende voll belastbar
- Einfache und problemlose Reparatur bei Beschädigungen
- Durch Verbundbauweise hohe mechanische Kennwerte bei entsprechender Korrosionsbeständigkeit
- Sanierung alter Böden möglich

Wo und Wann

KVK-Beschichtungen schützen Betonbauwerke sowie Stahlkonstruktionen vor chemischer Korrosion durch Säuren und Laugen. Böden, Wannen, Kanäle, senkrechte Wände, Einhausungen etc. Auch im Freien sind KVK-Beschichtungen auf Dauer witterungsbeständig.

Wir sind natürlich diffusionsdicht, das hat uns der TÜV in Langzeit-Testreihen bestätigt. Auch die Behörden haben Vertrauen zu uns: Unsere KVK-Beschichtung hat die Bauartenzulassung vom „Institut für Bautechnik“ in Berlin. Wir erfüllen somit die Auflagen des „Deutschen Wasserhaushaltsgesetzes“ zur Auskleidung von Auffangwannen bei wassergefährdenden Flüssigkeiten.

Wo wir beschichten, können Sie nicht nur gehen, auch Ihre Stapler haben Zutritt!

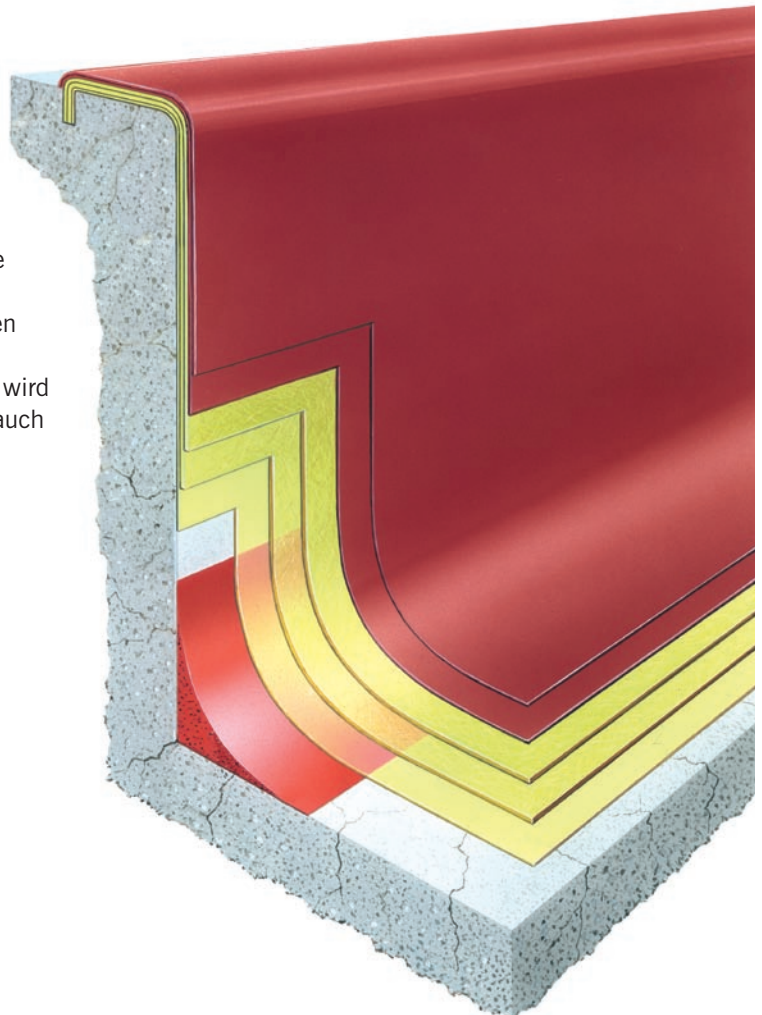


Auffangtasse für die Beizanlage einer Feuerverzinkerei

Systembeschreibung

Bei den Beschichtungssystemen handelt es sich um ungesättigte Polyesterharze-Beschleuniger-Gemische, die mittels Peroxiden zur Aushärtung gebracht werden. Zur Erreichung optimaler mechanischer Eigenschaften werden Glasmatten eingearbeitet.

Als abschließende chemikalienbeständige Schutzschicht wird ein spezieller Harz-Füllstoff-Anstrich (Top) aufgebracht; auch in rutschfester oder witterungsbeständiger Ausführung.



- 1 Betonuntergrund
- 2 Hohlkehle
- 3 Grundierung
- 4 Laminatschicht – 2-lagiger Aufbau
- 5 2-malige Top-Versiegelungsschichten